



SPG Silz/Mötz 1 : 0 SV Wals-Grünau

SR Manuel JAUKE
 AS 1 Matthias GÄCHTER
 AS 2 Philipp GANGL

REGIONALLIGA WEST

SCR Altsch Juniors	3 : 1	TSV St. Johann
FC Pinzgau Saalfelden	2 : 0	FC Kufstein
SVG Reichenau	5 : 0	RW Rankweil
FC Wolfurt	1 : 3	VfB Hohenems
SC Schwaz	6 : 2	SK Bischofshofen
SC Imst	2 : 2	SV Austria Salzburg
Dornbirner SV	2 : 0	SC Röhthis
SPG Silz/Mötz	1 : 0	SV Wals-Grünau

SV WALS-GRÜNAU

STARTELF						
1	Alexander STROBL					
2	Manuel HAUK	45'				
5	Philip KANZLER		75'			
7	Valdrin KADRIJA					
9	Petrit NIKA					
11	Patrick SCHEIBENHOFER					
13	Thomas PERTL (K)					
17	Moussa DEMBELE	72'				
20	Julian FEISER	88'	83'			
21	Niklas STURM					
22	Gerhard BRENNSTEINER		15'	26'		

ERSATZBANK						
39	Valerian REHRL					
3	Florian LINDNER					
4	Fabian RUF	88'				
12	Michael LINDNER					
16	Savo PAJIC	72'				
23	David EBNER	46'	54'			

BETREUERTEAM

- TR Josef BAUER
- CO-TR Leonardo BARNJAK
- TTR Amandus KÜNSTNER
- M Erich VOITSWINKLER
- M Florian RESSEL

Tabellenplatz: 12

Zuschauer: 314

VOR DEM SPIEL

ligaportal.at | 06-10-2023

Expertentipp | Joachim Baur, Trainer FC Wolfurt

SPG Silz/Mötz vs. SV Wals-Grünau 2:1

fan.at | 05-10-2023

Vorfreude auf das Match zwischen Silz/Mötz und Wals-Grünau

Vor dem Duell am Sonntag liegt Silz/Mötz in der Tabelle der Regionalliga West vor Wals-Grünau. Ob sich das auch auf dem Spielfeld bemerkbar macht?

Die letzte Partie verlief nicht nach den Wünschen der Hausherren, Silz/Mötz verlor auswärts gegen SK Bischofshofen mit 3:4. Zuhause sind die Tiroler in dieser Saison nicht zu biegen, sie weisen einen Punkteschnitt von 2,67 auf.

Wals-Grünau ist heiß auf die Partie

Was soll man von der Bilanz der letzten Wochen halten? Wals-Grünau holte vier Punkte: Jeweils ein Sieg, ein Remis und eine Niederlage. Mit einem guten Gefühl reisen die Gäste aus Wals zum Auswärtsspiel an. Kein Wunder, die Bilanz in der Fremde ist positiv.

NACH DEM SPIEL

Krone Tirol | 16-10-2023

Später Westliga-Sieg von Silz/Mötz

Acht Gelbe, zwei Gelb-Rote und ein Tor! „Das war mein Wunsch“, lächelte Heli Kraft, „und den hat mir mein Team erfüllt. Ein dreckiges 1:0, wo die Fetzen fliegen war mir lieber als ein 5:4 oder 4:3. Wie zuletzt immer!“ Der Silzer Coach musste jedoch bis zur 88. Minute warten – da erlöste ihn Einwechselspieler Elias Ultes. Mit einem platzierten Schuss von der Strafraumgrenze. „Wals-Grünau war echt ein guter Gegner, aber der Sieg für uns sehr verdient.“

Krone Salzburg | 16-10-2023

Trotz „kompletter Mannschaft“ gab's nichts zu holen

Vergangene Woche hatte Wals-Grünau mit dem Heimsieg gegen den FC Pinzgau noch für eine faustdicke Überraschung gesorgt. Sonntag ging's nach dem Auswärtstreff mit Silz/Mötz, wo der frühere Bundesliga Trainer Helmut Kraft an der Seitenlinie steht, aber wieder mit leeren Händen nach Hause. Das 0:1 in Tirol war schon die vierte Saisonniederlage. „Die schmerzt sehr, weil wir top vorbereitet waren“, war Übungsleiter Josef Bauer enttäuscht.

Nach Platzverweisen auf beiden Seiten in den ersten 45 Minuten, bei den Gästen war Gerhard Brennstener mit Gelb-Rot vom Feld geflogen, fanden die Walser erneut einige Chancen vor. „Aber wir haben sie eben nicht genutzt“, sagte der 57-Jährige, der „keine Ausreden“ suchen wollte. Der Gegentreffer Marke „Nudeltor“ fiel erst zwei Minuten vor dem Ende der regulären Spielzeit.

Dabei hatte der Übungsleiter vor der Partie alle Kräfte mobilisiert. Denn auch die verletzten Spieler machten die Reise nach Tirol mit. „Ich wollte das so haben, dass wir uns als komplette Mannschaft präsentieren“, erklärte Josef Bauer seine Idee dahinter.

Salzburger Nachrichten | 16-10-2023

Wals-Grünau reiste erstmals mit leeren Händen nach Hause

Bis in die 89' Minute ist am Sonntag bei der Spielgemeinschaft Silz/Mötz alles nach dem Wals-Grünauer Drehbuch gelaufen. Das fünfte Auswärtsspiel in Serie war in Griffweite, als die Tiroler zuschlugen. Ein abgefälschter Schuss von Elias Ulises fand den Weg ins Tor der Gäste. Die Mannschaft von Trainer Josef Bauer trat nach dem 0:1 erstmals in dieser Westliga Saison als Verlierer die Heimreise an.

„Ganz bitter nach einer starken Leistung. Wir waren gegen die bisher beste Heimmannschaft absolut auf Augenhöhe“, sagte Sportchef Helmut Rottensteiner. In einem Spiel mit Chancen auf beiden Seiten wurde den Gästen nach der Pause ein Treffer wegen Abseits aberkannt, zu Unrecht wie ein Video zeigt. Stürmer Petrit Nika hätte in der Nachspielzeit zudem noch auf 1:1 stellen können. „Das Spiel hätte auch 4:4 ausgehen können“, betont Helmut Rottensteiner. Seine Mannschaft liegt an der zwölften Stelle, ist nun zu Hause gegen Schwaz gefordert. „Wenn wir wieder so auftreten, gewinnen wir.“

sulzi@gmx.at

sportszene.tirol | 16-10-2023

Das war ein hartes Stück Arbeit

Die Heimserie hielt! Vor eigenem Publikum stehen für die SPG Silz/Mötz nach dem 1:0-Sieg am Sonntag gegen den SV Wals-Grünau in der Regionalliga West nunmehr sechs Siege und ein Remis auf der Habenseite. Das Torspektakel blieb diesmal aus – dafür stand die Null!

„Es war unser Ziel, das eigene Tor einmal sauber zu halten. Und das haben die Burschen super umgesetzt“, freute sich Trainer Helmut Kraft. Der wie die Fans der SPG lange zittern musste. Denn das entscheidende Tor erzielte der eingewechselte Elias Ulises erst in der 88. Minute.

Freilich hatten die Hausherren schon früh im Spiel riesige Chancen durch Michael Augustin, Riccardo Holzknecht und Ertugrul Yildirim. Doch da wollte der Ball nicht rein.

Die Gäste versuchten mit enormer Härte dagegen zu halten. In der 26. Minute flog ein Salzburger wegen Unsportlichkeit mit Gelb-Rot vom Platz. Leider hielt die numerische Überlegenheit nicht lange – denn zwei Minuten später marschierte Mehmet Durmus auf Seiten der SPG frühzeitig duschen.

„Nach unserem Ausschluss haben wir mal eine Viertelstunde nicht gewusst, wie es weiter geht. In der zweiten Halbzeit haben wir die Partie dann aber wieder gut kontrolliert und verdient gewonnen. Überdies wurde uns ein klarer Elfmeter nach Foul an Michael Augustin vorenthalten“, bilanzierte Kraft.

ligaportal.at | 16-10-2023

Wals-Grünauer wurden spät ausgeknockt

Für den SV Wals-Grünau gab es bei der SPG Silz/Mötz, dem besten Heimteam der Liga, eine späte 0:1-Pleite.

Nichts zu ernten gab's für Wals-Grünau am Sonntag bei der Spielgemeinschaft Silz/Mötz. Nachdem Gerhard Brennsteiner (Gelb-Rot, 26.) und Durmus (Gelb-Rot, 28.) dafür gesorgt hatten, dass die Partie mit Zehn-gegen-Zehn fortgeführt worden war, ging's für das Bauer-Kollektiv kurz vor Ultimo auf die Verliererstraße. Zur Freude der heimischen Tiroler tütete Ulses in der 88. Spielminute den vielumjubelten 1:0-Erfolg ein. Mit 19 Punkten aus sieben Heimmatches bleibt die Kraft-Crew das beste Heimteam der Westliga.

Tiroler Tageszeitung | 16-10-2023

Silz/Mötz bleibt eine Heimmacht

Silz/Mötz bleibt in der Regionalliga West zu Hause eine Macht. Auch gestern durften die Oberländer wieder einen umkämpften 1:0 Heimsieg gegen Wals-Grünau feiern und konnten durch den Sieg in der Tabelle auf Platz fünf vorspringen. Goldtorschütze war Joker Elias Ulses, der die Mannschaft von Trainer Helmut Kraft in der 88' Minute mit einem schön angetragenen Schuss außerhalb des Sechzehners zum sechsten Heimsieg in Folge schoss.

„Es war ein sehr hartes und stark umkämpftes Spiel. Die Gegner spielten sehr körperbetont und wir haben uns daran schon auch angepasst. Vor allem nach der Gelb Roten Karte verloren wir kurz etwas den Faden“, ärgerte sich Kraft etwas über den Ausschluss von Mehmet Durmus in der 28' Minute. Besonders ärgerlich war, dass nur zwei Minuten früher ein Spieler der Salzburger bereits Gelb Rot gesehen hatte und frühzeitig den Weg in die Kabine antreten durfte. Trotz der kurzen Unruhe sei es aber alles in allem ein „verdienter“ Sieg für die Oberländer gewesen: „Wir waren über gut 70 Minuten die bessere Mannschaft.“
